

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108766
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4931,1584
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Langgestreckte Höhenrücken mit etwa 3 bis 4 m Höhe gegenüber dem benachbarten Gelände. Mit ostwestlichem Verlauf, innerhalb eines sonst verhältnismäßig eben gelagerten Waldbereiches. Kleinräumig strukturiert und naturnah ausgeprägt, dünentypisch. Vereinzelt mit älteren Stieleichen, die 40 cm Stammdicke erreichen, i.d.R. mit forstlich geprägtem Baumbestand aus einigen älteren Waldkiefern, die 50 cm Stammdicke erreichen, einem lockeren Bestand aus Hängebirken mit 10 bis 30 cm Stammdicke und einer unterschiedlich dichten Verbuschung aus Später Traubenkirsche und Vogelbeere. Am Boden i.d.R. aber durchgängig bewachsen von Drahtschmiele und dicken Moospolstern, darin aufkeimend einzelnen Gehölzen. Insgesamt nur mäßig artenreich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WNK	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2000)		

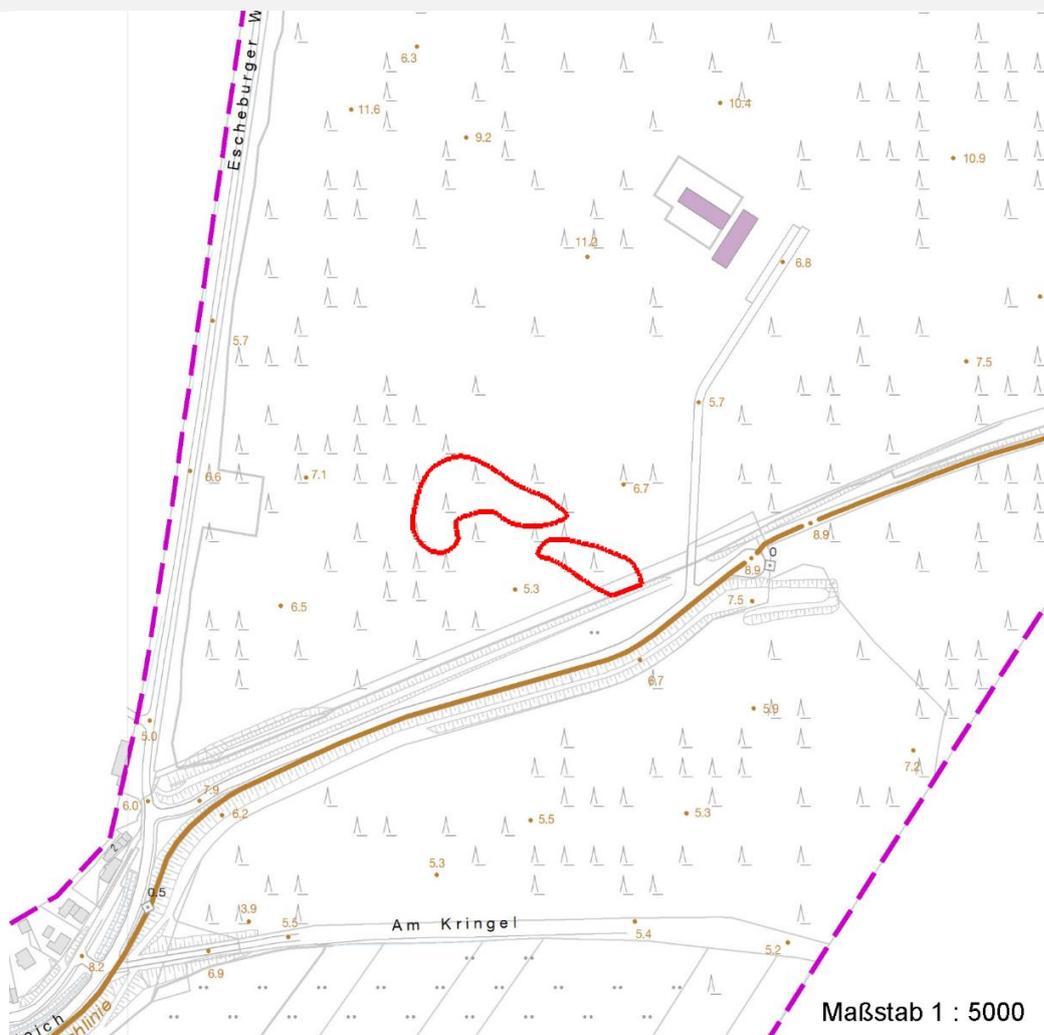
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des Geländes der Polizeihundeschule, westlich der Zufahrt		
Nachbarnutzung/en	Weitere meistforstlich geprägte Waldbereiche, im Norden eine kleine Lichtung		
Rechtswert (X)	587234	Hochwert (Y)	5922588
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Altengamme [HH-2002 / Anteil: < 1%], NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 100%]		

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108766
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4931,1584
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
108766	82846	8622	45	03.09.2012	/	8624	50
108766	82847	8622	46	03.09.2012	/	8624	51

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59852	0	8622_404_120716_1.JPG	
59853	0	8622_404_120716_2.JPG	
59854	0	8622_404_120716_3.JPG	
59855	0	8622_404_120716_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108766
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4931,1584
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Forstliche Nutzung, großer Bestand von Waldkiefer und Später Traubenkirsche.
Wertgesichtspunkte	Naturnahe Landschaftsstruktur, kleinräumige strukturelle Bereicherung durch Dünenzüge; gute Entwicklungsmöglichkeiten wegen des sehr mageren, sandigen Substrats
Ziele der Entwicklung	Abhängig von der Gesamtkonzeption: die Klimmzüge sind ein lohnender Bereich für die Öffnung des Bestandes und die Entwicklung von Heidevegetation
Maßnahmen	Späte Traubenkirsche und Waldkiefern roden und entfernen, dass über mehre Jahre das Ziel des Umbaus zu einem lockeren, lichten, warmen Eichen-Birken-Mischwald oder auch zu offener Heidevegetation verfolgen.

Foto

Fotodatei 8622_404_120716_1.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei** 8622_404_120716_2.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108766
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4931,1584
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8622_404_120716_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8622_404_120716_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2000)	Biotoptyp	WNK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	25 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108766
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	404
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2016
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	4931,1584
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,6
	Reaktion	sauer	2,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-							
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-	-						-				3			V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-	-						-							
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-							
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	h		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-						-							
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z		-	-						-							
														Anzahl Rote Liste Arten		1	1	
														Anzahl Arten		14		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland